



EINBINDUNG IN DIE NETZWERKE FRÜHE HILFEN

QUALITÄTZRINGEL EHRENAMT FÜR FAMILIEN IN BONN

EINBINDUNG IN DAS NETZWERK FRÜHE HILFEN BONN | GEMEINSAME QUALITÄTSKRITERIEN,
FORTBILDUNG | ABGLEICH DER VORHANDENEN (EHRENAMTLICHEN) KAPAZITÄTEN



WIR IN DEN FRÜHEN HILFEN

Die Träger des Qualitätszirkels halten seit 2009 Patenprojekte für Kinder im Alter von 0-3 Jahren vor.

ZIELE SIND:

- der regelmäßige inhaltliche Austausch,
- die Entwicklung und Weiterentwicklung von Qualitätskriterien für die Freiwilligenkoordination
- und der Einsatz von Ehrenamtlichen in Familien.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen erhalten einrichtungsübergreifend regelmäßig bedarfsgerechte Fortbildungsveranstaltungen, z.B. zu den Themen Bindung, Kinderschutz, Postpartale Depression.

Die Freiwilligenkoordinatorinnen und punktuell auch die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen sind regelhaft in das Netzwerk Frühe Hilfen eingebunden und erhalten zudem auch über den Newsletter des Netzwerks Frühe Hilfen alle relevanten Informationen.

Es besteht ein regelhafter Austausch über die vorhandenen Kapazitäten. Anfragen von Familien bzw. deren Daten werden nach Absprache weitergegeben, um die Familien von einem Anbieter versorgen lassen zu können.

Eine Besonderheit besteht darin, dass zwei Träger gleichzeitig für die Netzwerkkoordination zuständig sind.

HERAUSFORDERUNGEN IN DER UMSETZUNG

Herausforderungen für die Zusammenarbeit als Qualitätszirkel sind:

- **UNTERSCHIEDLICHE RESSOURCEN** und damit verbunden die finanzielle Ausstattung und Förderung mit öffentlichen Mitteln,
- **AKQUISE VON FREIWILLIGEN** und damit verbunden der Wunsch, sich nicht gegenseitig Konkurrenz zu machen,
- **ANFRAGEN VON FAMILIEN** nach ehrenamtlicher Unterstützung bei mehreren Anbietern gleichzeitig.
- **STRUKTURELLE BEDINGUNGEN:** Koordinierungsstelle Frühe Hilfen ist in freier Trägerschaft (auch) Anlaufstelle für Familien und gleichzeitig für die Freiwilligenkoordination zuständig.

Hilfreich:

- Gute vertrauensvolle Zusammenarbeit, Austausch auch über schwierige Themen und Konkurrenz.
- Absprache zu der Terminierung von Qualifizierungen für Freiwillige.
- Gemeinsam dem Thema in der Kommune ein Gewicht geben.
- Koordinierungsstelle leitet Anfragen bzw. nach Absprache Daten der Familien an die Träger des Qualitätszirkels weiter und umgekehrt.

EINBEZUG DER ELTERNPERSPEKTIVE

Der Qualitätszirkel hat einen Abschlussbogen entwickelt, mit dem die Elternperspektive erfasst wird. Je nach Setting wird dieser auch als Leitfaden für ein Abschlussgespräch genutzt.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen bringen die Perspektive der Eltern im Rahmen der Reflektions- und Supervisionstreffen mit ein.

UNSERE STRATEGIE DER QUALITÄTSENTWICKLUNG

- Gemeinsamer Flyer zu Qualitätskriterien
- Abschlussbogen für Eltern
- Einbeziehung der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in das Netzwerk Frühe Hilfen

WIR ÜBER UNS

KREIS/STADT, BUNDESLAND

Bonn, NRW

MEINE POSITION

Netzwerkkoordination und
Freiwilligenkoordination

TRÄGER DES ANGEBOTS

- Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.
- Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Bonn e.V.
- Familienkreis e.V.
- Katholische Familienbildungsstätte Bonn
- welcome Bonn

EINBINDUNG IN DAS ÖRTLICHE NETZWERK/DIE NETZWERKE FRÜHE HILFEN

Einbindung Frühe Hilfen Bonn -
Das Netzwerk für Vater, Mutter, Kind

ANGEBOT BESTEHT SEIT

2009

KOOPERATIONSPARTNERINNEN UND -PARTNER/KOOPERATIONSSTRUKTUREN

Netzwerk Frühe Hilfen Bonn
(mit 56 Partner*innen),
Amt für Kinder, Jugend und Familie,
Freiwilligenagentur,
Einrichtungen und Akteure aus dem Stadtteil

KONTAKT

Tel: 0228-224155

info@fruehehilfen-bonn.de

www.fruehehilfen-bonn.de